

Geschichte WOHNHEIM IM DORF

- 1972** Hütedienst Tagesschule Langenthal / schwerbehinderte Kinder
(1 Nachmittag pro Woche)
- 1987** **PRO INFIRMIS:** 1 Tag pro Woche,
1 ausgebildete Person, EFB
(Beschäftigungsgruppe Aarwangen BGA)
- Spurgruppe**
(Elterninteressengruppe)
Ziel: Wohnplätze im Oberaargau
- 1990** **PRO INFIRMIS:** Beschäf.g. Aarw.:
2 Tage pro Woche
Ziel: Uebergabe der BGA
1 Person 50% / EFB-Leute
- Spurgruppe:** Ziel Uebernahme
BGA
Gründung **Stiftung Lebensgem.
beh. M. Reg. Oberaargau**
Abklärungen Liegenschaften
- 1992** Ablösung BGA von **PRO INFIRMIS**
- 5-Tage Betrieb (Tagesgruppe)
- 6 Plätze
- Neues Finanzierungssystem
(BSV)
- 1993 bis 1994**
- Ausbau der BGA bis 10 Tagesplätze
- *Projekt: WOHNHEIM IM DORF, Bleienbach*
- 1995** Eröffnung neues Wohnheim in Bleienbach
- 12 Plätze intern
- 6 Plätze Tagesgruppe
- Stellen: 15.75
- 1998** Ausbau WOHNHEIM IM DORF
- eine neue Wohngruppe wird eröffnet: 5 Plätze für leichter behinderte Personen
- insgesamt: 17 Plätze intern
6 Plätze Tagesgruppe
- 2000** Stiftung übernimmt die strategische Führung der TLG CALENDULA, Wangen an der Aare (10 Plätze für psychisch behinderte Menschen, Partnerinstitution des WOHNHEIMS IM DORF)
- 2001** Umzug der TLG CALENDULA nach Herzogenbuchsee
- 2004** Ausbau und Sanierung WOHNHEIM IM DORF.
Neu 24 Wohnplätze und 9 Tagesplätze.
- 2009** Eröffnung Aussenwohngruppe in Langenthal:
Neu insgesamt 29 Wohnplätze und 9 Tagesplätze
- 2012** Ausbau auf 12 Tagesplätze
- 2015** Umzug einer Wohngruppe nach Langenthal in zwei unabhängige Wohnungen in einem Mehrfamilienhaus.
- Eröffnung von 4 KBS-Plätzen in Bleienbach.
Neu insgesamt 34 Wohnplätze (davon 1 Gästebett) und 12 Tagesplätze